39576 Stendal

AUFRUF

Wer hat Langzeitdaten zur Bestandsentwicklung von Insekten?

Das Verschwinden der Insekten wird von vielen Menschen bemerkt und ist in den Schlagzeilen der Presse angekommen. Entomologen aus Krefeld haben einen Rückgang der Insektenbiomasse von mehr als 75% in 27 Jahren festgestellt und ihre Ergebnisse in einer gemeinsamen Arbeit von Freizeit- und Berufswissenschaftlern veröffentlicht. Andere Untersuchungen kommen zu ähnlichen Resultaten. In der Agrarlandschaft wird vielfach der massenhafte Einsatz des Totalherbizids Glyphosat für die Entwicklung verantwortlich gemacht – ohnehin ein weiteres viel beachtetes Thema in der öffentlichen Diskussion. Aber die Ursachen sind vielfältiger, und der Rückgang hat längst, wie in der Krefelder Studie dokumentiert, auch in Schutzgebieten eingesetzt. Der in Krefeld beobachtete Trend scheint mit den Erfahrungen vieler Entomologen überein zu stimmen.

Im Gegensatz zu anderen Akteuren können die Insektenkundler zu dieser Debatte vor allem eines beitragen: konkrete Ergebnisse. Die Entomofaunistische Gesellschaft e.V. möchte gern alle Kolleginnen und Kollegen in Sachsen-Anhalt ermuntern, bisher unbekannte Langzeitdaten zur Bestandsentwicklung von Insekten in den Entomologischen Nachrichten und Berichten zu publizieren. Wer hat über Jahre oder Jahrzehnte am selben Ort eine Malaisefalle, Lichtfalle, Farbschalen, Bodenfallen oder ähnliche Einrichtungen betreut und Abundanzen, Artenzahlen oder vielleicht sogar Biomassen von Insektentaxa erfasst? Wer hat eine frühere Untersuchung zu einem späteren Zeitpunkt unter gleichen Bedingungen wiederholt? Solche Angaben sind wertvolle Dokumente über den Zustand unserer Umwelt. Es wäre schön, wenn sie aufbereitet und veröffentlicht würden.

CHRISTOPH SCHÖNBORN
für die Entomofaunistische Gesellschaft e.V.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: 26_2018

Autor(en)/Author(s): Schönborn Christoph

Artikel/Article: Aufruf zur Mitarbeit 30